

BÜRGERBLATT

Das müssen Sie wissen!



Die Zeit ist reif für einen Neubeginn!

Die Bürgerliste der Marktgemeinde Kukmirn (BMK) ist bestens vorbereitet, die Verantwortung für diese Gemeinde zu übernehmen. Jeder vierte Wähler gab uns schon beim letzten Votum seine Stimme. Die vielen positiven Rückmeldungen der letzten Wochen zeigen klar: Diesmal sind wir am Ziel.

Die Zeit ist überreif für einen Neubeginn. Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in der Gemeinde haben es verdient, dass Ihre Heimatgemeinde wieder auf eine finanziell gesunde Basis gestellt wird. Der Neubeginn mit der Bürgerliste der Marktgemeinde sieht so aus: Die gesamten Kosten dieser Gemeinde müssen auf den Tisch. Genau das fordert die Landesregierung von der Gemeinde seit Monaten. Eine Neuordnung der Gemeindefinanzen ist unumgänglich.

Um diese verantwortungsvolle Aufgabe übernehmen zu können, bittet Sie die Bürgerliste bei den anstehenden Gemeinderatswahlen am 22.09. bzw. 01.10.2017 um Ihre Stimme.

Alle Spitzenkandidaten der Bürgerliste haben eines gemeinsam: Sie sind qualifiziert, wirtschaftlich unabhängig und erfolgreich. Damit können Sie sicher sein, dass das Geld der Gemeinde – das ist schließlich Ihr eigenes – in guten Händen ist. Hier lohnt sich ein prüfender Blick auf die Listen unserer Mitbewerber. Eine gesunde Zukunft für unsere Marktgemeinde kann nur mit der BMK erreicht werden.

In der Vergangenheit hat die Bürgerliste allen sinnvollen und nötigen Projekten in dieser Gemeinde zugestimmt. Bei unprofessioneller Abwicklung und fahrlässigem Geldausgeben musste die Bürgerliste aber einschreiten. Das verstehen wir unter Verantwortung.

- ➔ Das neue Feuerwehrhaus in Kukmirn ist einstimmig beschlossen, die BMK steht dazu. Herzlichen Glückwunsch, wenn jetzt – kurz vor dem Wahltermin – doch noch ein Sparbuch gefunden worden ist. Hoffentlich ist das Geld nach den Wahlen auch noch da...
- ➔ Der behindertengerechte Zugang zum Gemeindehaus muss kostengünstig gebaut werden.
- ➔ Die stark vernachlässigten Güterwege haben vorrangige Priorität.
- ➔ Die BMK empfiehlt den Ankauf eines Traktors mit kommunalen Geräten. Gerersdorf, Güssing und viele andere Gemeinden in der Umgebung besitzen einen. Sie sparen damit viel Geld, weil nicht alle Arbeiten an Firmen vergeben werden müssen.
- ➔ Baumaßnahmen bedürfen während des Baufortschrittes lückenloser Überwachung. Ein Bauausschuss wird Kostenexplosionen verhindern.
- ➔ Wie bisher bietet die BMK allen Bürgerinnen und Bürgern Beratung und Hilfe bei der Bauland-Beschaffung und Antragstellung an.

Die Bürgerliste erneuert eine klare Zusage: Mit uns gibt es keine unnötigen Erhöhungen von Kanal- und Wassergebühren. Schauen Sie bitte nach: Sie finden kein Wort darüber in den blumigen Wahlversprechen der politischen Mitbewerber.

Es muss ein Umdenken stattfinden: Die Verwaltung muss dem Bürger zuarbeiten – nicht umgekehrt. Bei der BMK hat „Vitamin-B-Politik“ der vergangenen Jahre keine Chance. Wir sind frei in unseren Entscheidungen und haben das Wohl der Gemeinde vor Augen. Deshalb werden wir von den bisherigen Machthabern auch so gefürchtet. Lassen Sie sich nicht beirren: Rufmord und Verleumdung fallen auf jene zurück, die viel zu verlieren haben.

Was Sie noch wissen müssen, steht auf der Rückseite!

Damit einige Dinge klar sind

Die Bürgerliste beschränkt sich auf Richtigstellung der wildesten Aussagen der jüngsten ÖVP-Märchenstunde und stellt einige Dinge klar:

- ➔ „Die Marktgemeinde Kukmirn ist gut aufgestellt“ wäre schön, ist aber falsch: Die Gemeinde befindet sich unverändert am Schuldenlimit und bekommt keine Kredite, solange die Hausaufgaben nicht erledigt sind. Daher kann derzeit der Bau des Feuerwehrhauses nicht umgesetzt werden.
- ➔ Die Kasse ist leer: Derzeit bettelt die Gemeinde bei den Jagdausschüssen um Geld für dringliche Güterweg-Sanierungen.
- ➔ Es gab mehrere Anzeigen des Bürgermeisters gegen den Obmann des Prüfungsausschusses, offenbar um die Arbeit zu torpedieren. Herausgekommen ist nichts. Die ÖVP verschweigt das.
- ➔ Es gab mehrere Aufforderungen der Landesregierung, Außenstände von Kanal- und Wassergebühren einzutreiben. Passiert ist nichts.
- ➔ Bei den enormen Kostenüberschreitungen bei Baumaßnahmen der letzten Jahre hat die Landesregierung vielfach festgestellt: Hier wurde fahrlässig und grob gesetzwidrig gehandelt. Die Stellungnahmen liegen alle schriftlich vor.
- ➔ Vorsicht: Die Pläne zur Kostenexplosion bei Kanal- und Wassergebühren liegen weiter in der Schublade. Die ÖVP verliert kein Wort dazu.
- ➔ Tausende Euro öffentliches Geld versickert im Betreubaren Wohnen in Neusiedl. Die Gemeinde hat für die nächsten 30 Jahre die Bürgschaft übernommen. Die BMK hat davor gewarnt, wurde aber von Rot-Schwarz abgeblockt.
- ➔ Von Geburtstags-Gratulationen und Veranstaltungen des Gemeindebundes wird die BMK seit Jahren ausgeschlossen.
- ➔ Im öffentlich geförderten Gemeindeblatt kommen nur die „Wohltaten“ von Rot-Schwarz vor. Unter Ausschluss der BMK darf aber sehr wohl gegen die Bürgerliste polemisiert werden.
- ➔ Hätte die BMK auch bei nur einer einzigen Aussendung oder bei einem Bürgerstammtisch in den letzten Jahren die Unwahrheit verbreitet, so hätten uns die Vertreter von SPÖ und ÖVP öffentlich angeprangert. 5 Jahre lang jedoch keine Entgegnung – jetzt, kurz vor den Gemeinderatswahlen wird versucht, die BMK als Lügner hinzustellen.

Zum Ende noch eine Feststellung:

Die Gemeinde Heiligenkreuz war vor einigen Jahren ebenfalls finanziell am Ende. Heiligenkreuz gilt heute als saniert. Dies gelang erst nach Wechsel der politischen Verantwortlichen.

Am 1. Oktober haben Sie in der Marktgemeinde Kukmirn ebenfalls Gelegenheit dazu.

Alle Sitzungsprotokolle des Gemeinderates finden Sie ungekürzt unter: www.bmk-kukmirn.at

Es gibt uns auch auf facebook unter: www.facebook.com/buergerlistekukmirn

Bei Fragen können Sie sich jederzeit an die Vertreter der BMK wenden!